

David – der Krieger des Herrn

Benjamin Giersch | 20.08.2023

1.Samuel 17, 32-50

In diesem sehr bekannten Abschnitt geht es um den Kampf zwischen David und Goliath.

Oft wird dieses Bild missbraucht für den Kampf eines kleinen Augenscheinlichen Unterlegenen gegen etwas großes.

Jedoch, schaut man hier genauer hin, hat sich Goliath nicht mit dem kleinen David angelegt, sondern mit dem lebendigen Gott.

Das sagt David auch hier in dem Schlüsselvers im Vers 45 deutlich aus.

Während Goliath mit seinen Kriegswaffen gegen den kleinen Hirtenjungen losgeht, tritt dieser Augenscheinlich völlig unterlegene Hirtenjunge im Namen des lebendigen Gottes auf und weiß diesen hinter sich.

David tritt hier nicht als kleiner Hirtenjunge sondern als „Krieger des HERRN“ auf, der genau diesen hinter sich weiß.

Womit seine Ausstattung zur Nebensache wird, denn Gott gebraucht einfach das was da ist um seinen Sieg gegen den Spötter zu erringen.

3 Eigenschaften eines „Krieger des Herrn“:

1. Die Perspektive

„Erzähl Gott nicht, wie groß deine Probleme sind. Erzähl deinen Problemen, wie groß dein Gott ist.“

2. Bewusstsein wer hier kämpft!

3. Einsatz



RÜCKBLICK

- Welcher Gedanke hat dich besonders angesprochen und berührt?
- Was hat Gott durch die Predigt zu dir gesprochen?

WAS SAGT DIE BIBEL?

Lest gemeinsam die Bibelstellen der Predigt.

- Was spricht dich in diesen Bibelpassagen an?
- An welchem wichtigen Punkt in der Geschichte der Gemeinde befinden wir uns hier? Was kam davor und was danach?

WAS HAT DAS MIT MIR ZU TUN?

- Wie geht es dir mit dem Thema der Predigt? Wie hast du dich gefühlt, nachdem du die Predigt gehört hast?
- Wie sehen deine „Riesen“ im Alltag aus?
- Welche Perspektive hast du auf sie?

MEIN NÄCHSTER SCHRITT

- Was kann dir helfen, das umzusetzen, was dir in der Predigt wichtig geworden ist?
- Welche Gewohnheiten möchtest du neu etablieren oder auch weglassen?
- Erzählt euch gegenseitig von euren Plänen und betet füreinander.